

# SINGENER

# WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

in Singen mit  
  
 auch unter  
[www.wochenblatt.net/siko](http://www.wochenblatt.net/siko)  
 21. MAI 2014

Jubiläum für die  
**Peru-Partnerschaft**  
**S. 2**  
 WOCHEN 21

Sicheres  
**Frühstück in der Heberschule**  
**S. 3**  
 SI/AUFLAGE 32.960

Café Uhland  
**nach Umbau wieder auf**  
**S. 7**  
 GESAMTAUFLAGE 86.506

Resolution zum  
**Kiesabbau beschlossen**  
**S. 23**  
 SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

in Singen-Nord mit  
  
**S. 6**

**DARÜBER WIRD GESPROCHEN:**



## Wählen gehen

Man kann es nicht oft genug wiederholen. Bei keiner anderen Wahl als der Kommunalwahl hat die eigene Stimme einen so großen Wert. Es geht um die Zukunft vor Ort und damit um die Umgebung die jeden direkt betrifft. Und hier sind auch die Chancen am größten, den Kandidaten persönlich zu überprüfen, wie denn die Versprechen vor der Wahl umgesetzt wurden. Die Politiker selbst sehen ein, dass sie mehr Beteiligung aus der Bevölkerung brauchen, dass Menschen mehr an Entscheidungen beteiligt werden sollten. Die Wähler können jetzt einen Anfang machen.  
 Oliver Fiedler  
[fiedler@wochenblatt.net](mailto:fiedler@wochenblatt.net)

## Einsatz für die große Wahl am Sonntag

Hoffnung der Politiker auf eine bessere Wahlbeteiligung als 2009 in Singen

**Singen/Hegau (of).** Am kommenden Sonntag haben die Wähler in der Region das Wort. Und das in mannigfaltiger Form. Sie können nicht nur den Kurs der künftigen Europapolitik mit ihrer Stimme in die hoffentlich richtige Richtung lenken, auch der Kreistag, die Stadt- und Gemeinderäte, sowie die Ortschaftsräte beenden im Sommer ihre Legislaturperiode. Unterschiedliche Wahlen bedeuten auch unterschiedliche Wählerzahlen. Für die Gemeinderatswahl sind das in Singen zum Beispiel mit Stand Dienstag 35.661 WählerInnen und Wähler. Für die Kreistagswahl aber nur 33.920 WählerInnen. Das liegt daran das Menschen in den letzten Monaten aus dem Kreisgebiet nach Singen umgezogen sind. Bei der Europawahl sind es gar nur 30.608 WählerInnen. Die Italiener können da zum Beispiel in der Konsulat-Aussenstelle die Italienischen Europa-Kandidaten wählen, wenn ihnen das lieber ist. In Singen hoffen viele, dass die



Am Donnerstag führte das WOCHENBLATT in Zusammenarbeit mit dem »move Gesundheitscenter« einen »Politik-Talk« durch. Mit Chefredakteur Oliver Fiedler (li.) und Redakteur Stefan Mohr (nicht im Bild) diskutierten Kirsten Bröbke, Dr. Hubertus Both, Veronika Netzhammer, OB Bernd Häusler, Regina Brütsch, Marion Czajor und Eberhard Röhm (nicht im Bild) über aktuelle Singener Probleme und zur Verbesserung der politischen Diskussionskultur unter dem Hohentwiel.

Wahlbeteiligung wieder ansteigt. Bei der letzten Wahl im Jahr 2009 landete Singen mit 36,68 Prozent auf dem letzten Platz der Städte in Baden-Württemberg über 30.000 Einwohner. Das wäre ein trauriger Rekord, wenn es wieder so wäre. Gespannt blicken alle auf die Erstwähler, die ja dieses Jahr schon ab 16 an die Urne dürfen. In Singen sind 3.205 Erst-

wählerInnen zur Gemeinderatswahl 2014 aufgerufen, 919 von ihnen sind 16- bis 17-Jährige. Eine Podiumsdiskussion am Montag mit Kandidaten fast aller Listen hat die Politiker schon mal enttäuscht, denn es waren gerade mal zwei handvoll Jugendliche gekommen. Die Erwachsenen, die die Argumente der Jugend mal hören wollten, waren absolut in der Überzahl.

Gestiegen ist auf jeden Fall schon mal die Zahl der Briefwähler. Letztes Jahr hatten 2.327 WählerInnen ihre Stimme schon vorab im Rathaus abgegeben. Dieses Jahr waren es am Dienstag vor der Wahl bereits 3.073 gewesen, berichtet Rainer Maus vom Singener Wahlamt im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. »Der Trend zur Briefwahl wird immer stärker«, so Maus.

Mit den Ergebnissen der Kommunalwahl können die Einwohner aus Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen erst im Laufe des Montagnachmittags rechnen, ergab eine Umfrage des WOCHENBLATT im Hegau. Dann erst wird am Sonntagabend die Europawahl ausgezählt. Die lokalen Ergebnisse kann man bei Wochenblatt-online und im Ratssaal verfolgen. Weil in Italien die Wahllokale so lange offen sind, wird es das Ergebnis der Europawahl für Deutschland erst ziemlich spät in der Nacht geben. Am Montag, 26. Mai, sind die Rathäuser in Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen geschlossen. Denn dann geht's an die Auszählung der Kommunalwahlen. Am Montagnachmittag wird es bei Wochenblatt-online dann die aktuellen Ergebnisse und Berichte aus dem Hegau geben. Darüber wer gewählt wurde - und auch wer es nicht mehr geschafft hat.

## Sparen in der Hegastraße

**Singen (of).** Bei der letzten Online-Umfrage haben die Singener ein klares Wort auf die Frage gesprochen, ob die Investition von einer Million Euro für die Aufwertung der Hega- und der Hadwigstraße gerechtfertigt wären.

Sage und Schreibe 71,8 Prozent der Teilnehmer der Abstimmung sahen die Investition nicht für gerechtfertigt an. Das Wochenblatt dankt den vielen Teilnehmern an den Abstimmungen herzlich.

- Anzeige -

## Viele Namen für die neue Brücke!

**Singen (of).** Gewiss keine leichte Aufgabe hatte die Jury des Brückenwettbewerbs, der von der IG Süd mit der Stadt Singen und dem WOCHENBLATT ausgelobt wurde. Denn ginge es nach den Lesern, dann könnte die Brücke 154 Namen haben. »Wir möchten uns für diese starke Teilnahme ganz herzlich bedanken«, betont Jurymitglied Dirk Oehle von der IG Süd, der diesen Wettbewerb

mit ins Rollen gebracht hatte. Das kann Lilian Gramlich von der Stadt Singen, die zusammen mit WOCHENBLATT-Chefredakteur Oliver Fiedler und Verlagsleiter Anatol Hennig ebenfalls in der Jury saß, bekräftigen. Hontesblick, Hohentwielblickbrücke, Maggi-Brücke, »Golden Twiel«, Südschleife und Südbrücke sind die Favoriten. Das letzte Wort hat nun der Gemeinderat am 24. Juni.

## B-Wahl im Herbst

Stellenprofil ist noch offen

**Singen (of).** Erst der neue Gemeinderat wird den oder die neue/n Beigeordneten der Stadt Singen wählen. Das bestätigte OB Häusler im Rahmen einer Podiumsdiskussion des WOCHENBLATT im Move Gesundheitscenter am Donnerstagabend. Die Stelle solle nun bis zur Sommerpause definiert und auch ausgeschrieben werden, sagte Häusler. Zu Jahresbeginn hatte Häusler noch angestrebt, bis zur Sommerpause durch ei-

nen Bürgermeister/in entlastet zu werden. Welches Profil die Stelle haben wird, ist offensichtlich noch offen, wie Marion Czajor auf die Frage bestätigte, ob Singen denn einen Baubürgermeister brauche. Dazu habe sich Häusler noch nicht konkret geäußert. Sicher ist bislang nur, dass der die Bereiche behalten will, die schon in der Zeit als Bürgermeister zu seinem Zuständigkeitsbereich zählten.

## Sport, Spaß und Musical

**Singen (swb).** Am Mittwoch, 28. Mai, veranstaltet die Hardtschule in Singen ihr Schulfest. Neben einem vielfältigen Sport- und Spieleangebot wird im Rahmen der Veranstaltung das Musical »Der kleine Kerl vom anderen Stern«, von der Chor- und Theater AG der Hardtschule, aufgeführt. Die erste Vorstellung findet um 14.15 Uhr, die zweite um 15.30 Uhr, statt. Alle Interessierten sind herzlich in die Schule zum Mitfeiern eingeladen.

- Anzeige -

**DAS SONNTAGS-EVENT BEI**  
  
  
**AB 10 UHR:**  
**WER WIRD SINGENS TISCHFUSSBALL KÖNIG**  
 Mehr auf Seite 8 bis 11

### FOTOWETTBEWERB: GÄRTEN ZUM TRÄUMEN

Viele haben's schon getan. Viele können's noch tun. Mitmachen nämlich. Beim gemeinsamen Fotowettbewerb »Traumgärten 2014« des Stockacher Facheinzelhandels Dandler und des WOCHENBLATTs. Einfach eine Aufnahme des eigenen Lieblingsgartens an die eigens eingerichtete Homepage unter [www.wochenblatt.net/dandler/](http://www.wochenblatt.net/dandler/) schicken. Das ist die letzte Chance - Einsendeschluss ist Freitag, 23. Mai. Mitmachen lohnt sich. Alle Fotos werden unter [www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net) veröffentlicht, und es gibt traumhafte Preise zu gewinnen.



### CARGO JOB DAY IN STEISSLINGEN

Die Ausbildungsberufe der Logistikbranche stehen am kommenden Samstag bei den Cargo Job Days auf dem Gelände von Dachser in Steißlingen ganz im Mittelpunkt. Denn im Transportwesen werden für die weitere Entwicklung ziemlich viele Nachwuchskräfte gebraucht. Die Berufsbilder habe sich ziemlich flott weiter entwickelt - genau das kann man an diesem Tag in ganzer Vielfalt durch die Partner der Aktion erleben. Und die Jugendlichen dürfen sogar mal bei einem 40-Tonner ans Steuer und Gaspedal. Mehr auf Seite 28.

**Wir bitten um Ihre Stimme am 25. Mai**  
  
**MITEINANDER FDP**  
[www.fdp-singen.de](http://www.fdp-singen.de)

## Arriwo feiert Geburtstag

**Rielasingen-Worblingen (swb).** Zum Jubiläum möchte der Kulturverein ArRiWo seine Mitglieder und Freunde in den Kulturpunkt-Arlen zu Erinnerungen und einem Klassik-Konzert auf kommenden Sonntag, 25. Mai, herzlich einladen. Ab 10.30 Uhr wird zunächst zu einer Begrüßung und Sektempfang mit Rückblick und Erinnerungen herzlich eingeladen. Das ist sozusagen der »offizielle Teil« dieses Geburtstags.

Ab 11.30 Uhr werden dann »Musikalische Entdeckungen« auf der Bühne des Kulturpunkt präsentiert.

Christina Burchardt und Bruno Kewitsch, zwei in der Region bekannte Geiger, laden die Besucher dabei auf eine musikalische Entdeckungsreise durch das 20. Jahrhundert ein. Sie werden Werke der Komponisten Darius, Milhaud, Sergej Prokofiev, Reinhold Glière und Alfred Schnittke spielen.

Musik aus dieser Zeit, speziell Kammermusik, ist nicht so häufig im Konzertsaal zu hören. Umso mehr bereitet es den beiden Musikern Vergnügen, das Publikum in die faszinierende Welt dieser Musik zwischen ernst und humorvoll, traurig und heiter mitzunehmen.

## Interaktiver Biberweg

**Thayngen (swb).** Am Sonntag, 25. Mai, wird der interaktive Biberweg, mit Wegtafeln und Erlebnisangeboten, in Thayngen, von Reiat Tourismus, eröffnet. Passend zur Veranstaltung wird das Bilderbuch »Hugo der Biber« präsentiert, bestehend aus von Sabine Thomann gemalten Bildern. Der neue Biberweg soll Menschen aller Altersstufen, aus Nah und Fern, begeistern. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Parkplatz Fallenwies, mit einem Spaziergang auf dem Biberweg entlang der Biber. Ab 11 Uhr beginnt die Vernissage des Bilderbuchs im Restaurant Hüttenleben.

## Zuschuss für Integration

**Singen (swb).** Das Ministerium für Integration fördert bei der Stadt Singen die Stelle eines Beauftragten für Integration mit 95.000 Euro. Dies erfuhr der Landtagsabgeordnete Hans-Peter Storz (SPD) von der zuständigen Ministerin Bilkay Öney. »Mit diesem Zuschuss kann die Stadt Singen ihre Arbeit auf diesem Gebiet deutlich verbessern.« Das Projekt ist auf drei Jahre befristet.



Die Volkertshausener Bocciabahn feierte mit Prominenz Einweihung.

## Boccia im Zentrum Verein macht Wunsch endlich wahr

**Volkertshausen (of).** Lange wurde schon darüber geredet, lange wurde auch nach einem Standort gesucht. Nun ist die Boccia-Bahn in der Ortsmitte von in zwei Wochenendeinsätzen Wirklichkeit geworden. Auf dem Pfarrer-Ganter-Platz konnte die Boccia-Bahn offiziell mit dem durchschneiden eines symbolischen Bands durch die Vorsitzende des deutsch-italienischen Freundeskreises, Astrid Kenzler-Haidvogel, Bürgermeister Alfred Mutter, Donato Corrales und Helmut Rusche als Haupthelfer der Aktion eingeweiht werden. Eine Problemstellung für die Einrichtung des Platzes war die multifunktionale Nutzung des Platzes, der zuweilen als Parkplatz, aber auch vom Musikverein für sein Espenfest genutzt

wird, sagte Astrid Kenzler-Haidvogel in ihrem Grußwort. Die Lösung war eine Umfassung der Sandfläche, die ebenerdig eingebracht wurde. Die Firmen »Hegau-Energie«, wie das Zaun-Team Volkertshausen haben sich mit Arbeitsleistungen neben den Mitgliedern des deutsch-italienischen Freundeskreises eingebracht. Zusätzlich zur Bahn wurden noch Bänke und Tische diebstahlsicher eingebaut. Bürgermeister Mutter freute sich über das Engagement, das nicht das erste ist. So habe der Verein schon die Partnerschafts-Schilder an den Ortseingängen gestiftet. Bilder gibt es unter [www.wochenblatt.net/wbbewegt/bildergalerien/das-jahr-2014/mai.html](http://www.wochenblatt.net/wbbewegt/bildergalerien/das-jahr-2014/mai.html)



## Von Peru nach Singen

**Singen (dpz).** 25 Jahre Partnerschaft verbinden die Pfarrgemeinde St. Joseph und der peruanischen Pfarrei San Lorenzo. Über eine Woche waren die peruanischen Gäste in Singen, um mit den deutschen Freunden die sozialen Schwerpunkte in Deutschland zu begutachten. Parde Pedro, Pater der peruanischen Pfarrgemeinde, feierte seinen 41. Geburtstag sogar im Gemeindefest der St. Joseph Kirche. Doch zu der Partnerschaft gehört mehr, als »Urlaub«. Denn die Kirchengemeinde St. Joseph bringt jähr-

lich viel Geld und Engagement auf, um bisher 110 Kindern in Peru eine Tagesbetreuung zu ermöglichen. So wurden zwischen 1991 und 2000 drei Kindertagesstätten errichtet. Kleiderspenden, Spiele und das nötige Budget um den Kindern geregelte Mahlzeiten zu ermöglichen, gehören zu den Spendengütern des St. Joseph. Das Anliegen der Beteiligten ist, jedem Kind Bildung und Gemeinschaft zu ermöglichen. Mehr Informationen zur Peru-Gruppe gibt es im Netz unter [www.kath-singen.de/perugruppe](http://www.kath-singen.de/perugruppe).



Im Gemeindefest der Kirche St. Joseph feierten die Anwesenden der Peru Gruppe den Abschied und den 41. Geburtstag von Pater Pedro.

swb-Bild: dpz

## GEH AM 25. MAI WÄHLEN...



...DAMIT SINGEN AUCH MORGEN ZU DIR PASST.



[www.spd-singen.de](http://www.spd-singen.de)

**Neue Linie**  
SOZIAL-LIBERAL  
FÜR STADT und KREIS

**Dirk Oehle**  
Listenplatz 5  
Kommunalwahl 2014

Meine Themen für Sie:

- moderne Stadtentwicklung
- Stärkung des Standort Singen, durch eine starke Industrie und einen starken Einzelhandel
- mehr Kultur- und Jugendarbeit

**Kommunalwahl, 25. Mai 2014**

Karin Leyhe-Schröpfer  
Ursula Bubeck  
Roland Schlatter  
Dr. Isabelle Büren-Brauch

Sabine Danassis  
Rainer Behn  
Eberhard Röhm  
Thomas Tröller

**Jetzt wird's Grün(er)**  
www.gruene-singen.de

BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN

**Eiscafé portofino Pizzeria**  
hausgemachte italienische Spezialitäten auch zum Mitnehmen.  
Tel. 0 77 31 / 6 88 00

**Karosserie & Lack Letzner**  
Steißlingen - 07738 5090  
Qualitätslack für's Auge.

## WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Postfach 320, 78203 Singen  
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,  
Tel. 077 31/88 00-0  
Telefax 077 31/88 00-36

Herausgeber  
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Geschäftsführung  
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46  
V. i. S. d. L. p. G.  
Verlagsleitung  
Anatol Hennig 077 31/88 00-49  
Redaktionsleitung  
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29  
<http://www.wochenblatt.net>

Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 46 ersichtlich  
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH  
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH  
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

# HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · [www.metzgerei-hertrich.de](http://www.metzgerei-hertrich.de)

<b>Fleischkäse</b> herzhaft gewürzt - in Vesperscheiben oder fein aufgeschnitten 100 g	<b>0,78</b>	<b>Schweinefilet/Filetspieße</b> perfekter Zuschnitt / Filetspieße auch gerne mariniert 100 g	<b>1,55</b>
<b>Luftgetrocknete Salami/Sanchos</b> Luftgetrocknete mediterran gewürzt oder Sanchos nach Chorizo-Art - auch im Ring 100 g	<b>1,55</b>	<b>Schweinehals</b> am Stück oder mariniert in den Sorten Paprika oder Kräuter 100 g	<b>0,85</b>
<b>Landjäger</b> mit Kümmel das Paar nur	<b>1,10</b>	<b>Brustkern</b> das kernige Suppenfleisch 100 g	<b>0,78</b>
<b>Bauernschinken</b> saftiger Kochschinken mit kleinem Fettrand 100 g	<b>1,38</b>	<b>Kalbsrouladen</b> mit feiner Füllung aus Champignon / Petersilie und Kalbsbrät 100 g	<b>2,00</b>

Handwerkstradition seit 1907

**DENZEL'S Metzgerei & Partyservice**  
Qualität aus der Region

immer bekömmlich <b>Putenspieße Hawaii</b> küchenfertig zubereitet 100 g € 1,09	immer lecker <b>Schweinerücken</b> auch mariniert 100 g € 1,09	der Klassiker <b>Schweinekotelett</b> schön saftig, auch gewürzt 100 g € 0,69
herzhaft deftig <b>Italia Salami im Ring</b> 100 g € 1,59	lecker zu Spargel <b>Tannenrauchschinken</b> 100 g € 1,59	natürlich hausgemacht <b>Servela</b> 100 g € 0,89
natürlich hausgemacht <b>Rindfleischsalat</b> 100 g € 1,49	aus unserer Wursttheke: <b>Kalbs-, Paprika-, Eier-, Bärlauchlyoner</b> 100 g € 1,09	für Genießer <b>Porterhousesteak DRY AGE</b>

## WAHLTERMINE!

**Freie Wähler Singen:** 21. Mai, 19 Uhr Ortsbegehung Überlingen a. R. mit Ortsvorsteher Bernhard Schütz, Treffpunkt am Rathaus.

**Samstag, 24. Mai, 7.30 bis 11 Uhr** Stand am Markt.

Mehr auf [www.freie-waehler-singen.de](http://www.freie-waehler-singen.de).

**FDP-Infostände** in Singen: am Samstag, 24. Mai, auf dem Singener Wochenmarkt und danach in der Innenstadt vor Blumen Mauch.

Mehr unter [www.fdp-singen.de](http://www.fdp-singen.de).

**Neue Linie Singen:** Am Mittwoch, 21. Mai, findet eine Begehung mit den Gemeinderats- und Kreistratskandidaten Matthias Diehr und Jörg Hanser in der Südstadt statt. Treffpunkt ist um 19 Uhr an der Radrennbahn.

Auf Donnerstag, 22. Mai, lädt Gemeinderats- und Kreistagskandidatin Ursula Landes-Feist interessierte Eltern und Erzieher zu einem Informationsabend über die Montessori-Pädagogik um 19.30 Uhr ins Gasthaus Kreuz, Mühlenstraße 13 ein.

Auf Freitag, 23. Mai, um 19.30 Uhr lädt die Neue Linie in die Singener Weinstube zu einem Informationsabend über das ehrenamtliche Engagement für

Menschen mit Handicap ein. Dieter Dufner und Andreas Peters werden berichten.

**Infostand:** Am 24. Mai von 6.30 bis 11 Uhr beim Wochenmarkt, von 11 bis 14 Uhr in der August-Ruf-Straße vor Karstadt.

**Grüne/Bündnis90:** Am Mittwoch, 21. Mai, werden sich B90/Die Grünen mit Singener Jugendlichen treffen, um mit ihnen über die genehmigte Skateranlage im Münchried (Nähe F.-Wöhler-Gymi) und das geplante neue Jugendhaus in der Südstadt zu diskutieren. Treffpunkt ist um 18 Uhr am Rathaus.

Mit dem Fahrrad ist die **CDU Singen** am Mittwoch, 21. Mai in der Singener Südstadt unterwegs. Treffpunkt 18 Uhr an der Radrennbahn. Ingo Doweidt und Thomas Baur sowie Veronika Netzhammer führen an wichtige Stationen der Singener Südstadt.

Am Samstag, den 24. Mai von 7 bis 11 Uhr sind die CDU-Kandidaten auf dem Singener Wochenmarkt und von 11 Uhr bis 14 Uhr in der August-Ruf Str. vor Blumen Mauch.

Die CDU trifft sich am Wahlsonntag ab 19 Uhr im Restaurant »Casa de Espana« am Hergarten zur Wahnachlese.



Große Freude an der Singener Hebelschule. Dank einer Spende der Lions, ausgelöst durch eine Weihnachtsaktion des Unternehmens Haller, ist das Schulfrühstück für die nächsten Wochen gesichert.

## Ein gutes Frühstück Lions spenden an Hebelschule

**Singen (of).** Über eine gute Spende können sich die Rektorin der Hebelschule Singen, Daniela Wetz, Jugendbegleiterin Christina Faller, sowie die Schulsozialarbeiter Katja Klotz und Mark Riester und Wolfgang Heintschel sowie Udo Engelhardt vom Verein Kinderchancen freuen. Denn der symbolische Scheck über 2.500 Euro, den der Lions-Club Singen-Radolfzell

in Person von Präsident Tom Leonhardt, Jürgen Gabele vom Spender Haller Industriebau und Dr. Gerd Springe vorbeibrachte, finanziert das Schulfrühstück für ein weiteres halbes Jahr. Rund 6.000 Portionen werden pro Jahr ausgegeben,

40 bis 60 Kinder kommen an den Schultagen, oft weil es daheim kein Frühstück gibt und weil es sich zusammen einfach viel besser anfühlt. Die positiven Wirkungen dieses gemeinsamen Starts sind enorm, unterstreichen Lehrer und Schulsozialarbeiter.

»Unsere Schule hat sich zum Ziel gesetzt, ihre Schüler - aus welchen sozialen Schichten sie auch kommen, in ihrer Persönlichkeitsbildung zu fördern«, betonte Daniela Wetz. Über das Frühstück hinaus ist die Schule als einer von nur drei Standorten im Land Referenzschule im »Netzwerk ganztäglich lernen«.



## Sorge um Protest

### Notfall-Kinderpraxis soll nach Singen

**Singen (of).** Zur Standortdiskussion um eine Kindernotfallpraxis hat die CDU-Fraktion des Singener Gemeinderats einen Antrag an OB Bernd Häusler gestellt: »Die Kassenärztliche Vereinigung (KVBW) plant die Einrichtung einer zentralen Kindernotfallpraxis am Singener Krankenhaus. Die Notfallpraxis in Konstanz im Klinikum

Konstanz soll aufgelöst werden. In Konstanz läuft derzeit eine massive Protestaktion und Unterschriftenaktion gegen diese Entscheidung der KVBW. »Dafür haben wir Verständnis«, so Netzhammer. Wir möchten aber verhindern, dass es aufgrund des Protestes für Patienten zu nachteiligen Entscheidungen kommt.«

## Werkhof im Oberzellerhau

**Singen (of).** Die Baugenossenschaft Oberzellerhau will an der Karl-Schneider-Straße in der Nähe der Kreistankstelle in der Singener Oststadt einen Betriebshof für seine Regiedienste bauen. Die Pläne wurden im Ausschuss für Stadtplanung und Bauen am Mittwoch durch Thomas Mügge von der Baurechtsabteilung der Singener Stadtverwaltung vorgestellt. Der Werkhof ähnelt mit drei Garagenportalen einem klassischen Gewerbebetrieb. Mügge informierte darüber, dass es wegen des angrenzenden Wohngebiets Auflagen vom Baurechtsamt des Landkreises in seiner Stellungnahme gebe. Etwaige Lärmentwicklung sollte danach auf die üblichen Tageszeiten beschränkt werden. Da es für das Gebiet Oberzellerhau im Singener Osten keinen gültigen Bebauungsplan mehr gibt, musste der Bauantrag nach Paragraph 34 des Baugesetzbuchs behandelt werden. Danach muss sich das Gebäude in seiner Kubatur in die Umgebungsbebauung einfügen. Das sei der Fall, betonte Mügge bei der Vorstellung der Pläne. Stadtrat Manfred Bassler machte vor der Abstimmung seinem Unmut Luft, dass das Wohngebäude auf dem Grundstück abgerissen worden sei, ohne dass man hätte dagegen intervenieren können. Thomas Mügge sagte, dass für die Gebäude der Siedlung, die aus den 1920er Jahren stammen, keinen Denkmalschutz gebe.



### ► NACHWAHL

Wie vor 5 Jahren veranstaltet die »Rühland-Band« auch in diesem Jahr wieder eine »Feier-Abend-Party« nach der Wahl. Veranstaltungsort ist die Färbe in Singen, das Fest findet am Sonntag, 25. Mai, ab 16 Uhr, im Garten der Färbe statt. Eingeladen sind die Wähler und die Kandidaten aller Parteien. Die Veranstaltung steht unter dem Motto »Give Peace a Chance«.



### ► NUR JUNGS

Erstmals nur für Jungen von 7 bis 11 Jahren hat der AWO-Ortsverein Singen in Stetten bei Engen seine beliebte Wochenendfreizeit durchgeführt. Neben Schatzsuche, Lagerfeuer, Grillen, sportlichen Aktivitäten und einer Nachtwanderung bot die Freizeit den Kindern vor allem die Gelegenheit, einmal ohne Eltern zu übernachten und das Leben in einer Gruppe Gleichaltriger kennenzulernen.

## Antrag zum Sanierungsgebiet

**Singen (swb).** Mit Freude hat die SPD-Fraktion Singen zur Kenntnis genommen, dass das Regierungspräsidium dem Antrag zur Aufstockung und Verlängerung des Sanierungsgebietes östliche Innenstadt zuge-

stimmt hat. Nun gelte es, mit den zusätzlichen Mitteln neue Impulse zu setzen. Die SPD-Fraktion beantragt, das Gebiet in Bürgerwerkstätten weiterzuentwickeln mit Förderung über den Europäischen Sozialfonds.

**GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD**

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin  
Zahngold (auch mit Zähnen)

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell  
Mo. / Mi. / Fr.: 10 – 17.30 h  
Tel. 0 77 32-82 38 461

Hauptstr. 13, Stockach  
Di. / Do.: 10 – 17.30 h  
Tel. 0 77 71-64 89 620

Ekkehardstr. 19, Singen  
Mo. – Fr.: 9.30 – 17.30 h  
Tel. 0 77 31-95 57 286

**BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH**

**Neue Linie**  
SOZIAL-LIBERAL  
FÜR STADT und KREIS

**Am 25. Mai wählen**

### Wir stehen für

- Weiterentwicklung der kommunal-demokratischen Strukturen
- Wirtschaftsförderung und solides Finanzmanagement
- Weiterentwicklung und Verbesserung der Verkehrskonzepte
- Zukunftsorientierte Stadtplanung und städtische Weiterentwicklung
- Bedarfsorientierte Familien- und Kinderförderung
- Schul-/Berufsbildung und Erwachsenenweiterbildung
- Pragmatische Lösungen sozialer Probleme
- Schutz unserer ausgeprägten Naturlandschaft
- Stärkung des Gesundheitsverbundes Landkreis Konstanz

[www.neue-linie-singen.de](http://www.neue-linie-singen.de)

## Unsere Kandidaten für die Gemeinderats- und Kreistagswahl

Wir bitten um Ihr Vertrauen.

Nr. Listenplatz für die Gemeinderatswahl					Nr. Listenplatz für die Kreistagswahl																
401	601	402	602	403	603	404	604	405	605	406	606	407	611	408	610	409	607	410	609	411	615
412	413	613	414	612	415	416	417	616	418	419	420	617	422	423	618						
424	425	426	427	428	429	430	431	432	608	614											



## VEREINSNACHRICHTEN!

### RIELASINGEN

**SCHWARZWALDVEREIN**  
Rund um Engen führt eine Wanderung des Schwarzwaldvereins Rielasingen-Worblingen am kommenden So., 25.5.; Abfahrt mit dem Seehas 8.27 Uhr am Bahnhof Singen, Ankunft Engen: 9 Uhr. Führung: Alma Schweizer und Georg Dams, 07731/22936.

**TV**  
Lauftreff des TV Rielasingen ist immer dienstags um 18.30 Uhr und samstags um 16.30 Uhr; Treffpunkt ist an der Infotafel am Wanderparkplatz am Hardberg (Kreisverkehr Überlingen). Unter Leitung erfahrener Laufbetreuer werden Strecken in verschiedenen Längen für die diversen Ambitionen angeboten. Neueinsteiger, Wiederanfänger und alle Interessierten sind willkommen. Infos: Monika Herrmann, Tel. 27409.

### SINGEN

**DEUTSCHER AMATEUR-RADIO-CLUB**  
Seine nächste OV-Versammlung hält der DARC, Ortsverband Singen, erst am Fr., 23.5., 20 Uhr, im Clubheim, Inselwiese 3, Singen, ab. Gäste willkommen. Infos: www.afucs.de.

**DRK**  
Aus- und Fortbildung der Sanitätsbereitschaft ist am Di., 27.5., ab 20 Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29 in Singen. Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag: 10.15-11.15 Uhr »Senioren-gymnastik«, Begegnungsstätte Schwarzwaldstr. 44; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 17 Uhr »Männersportgrup-

pe«, Betreutes Wohnen, Waldstr. 6. Jeden Dienstag: 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 19.30 Uhr »Yoga«, Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 10.30-11.15 Uhr »Senioren-gymnastik« DRK-Heim, Hauptstr. 29; 14.30 Uhr »Kraft-training für Senioren«, Bonhoeffergemeinde; 15.30 Uhr »Senioren-gymnastik«, Bonhoeffergemeinde; 16.30 Uhr »Rückengymnastik«, Hardtschule; 17 Uhr »Rücken-Fit«, Uhlandsporthalle; 18 Uhr »Rücken-Fit für Sie und Ihn«, Uhlandsporthalle. Jeden Donnerstag: 13.45 Uhr »Senioren-gymnastik« in der Bruderhofturnhalle in Singen. Jeden Freitag: 14 Uhr »Seniorentanz« (Osteoporose), DRK-Heim, Hauptstr. 29; 13.45 Uhr »Osteoporose-gymnastik«, Hebelschule.

**LICHTBILDNERGRUPPE**  
Nächste Zusammenkunft ist am Mittwoch (!), 28.5., im Vereinsheim »Schanzstuben«, Singen, Leimdöle 1; Thema: »Blaue Stunde - Fotos zwischen Tag und Nacht«, Thema für alle. Gäste willkommen. Infos: www.fotoclub-singen.de.

**NATURFREUNDE**  
Im öffentlichen Vortrag »Wo ist das letzte Kind im Wald - Wie wir unsere Kinder zurück zur Natur führen können« spricht

Naturfreundin Regina Merkel, Erzieherin und Wildnispädagogin, am Do., 22.5., um 19.30 Uhr im Vereinsheim der Naturfreunde, Hadwigstr. 19 in Singen, Eintritt frei.

**SCHNUPFVEREIN**  
Der nächste Hock des Schnupfvereins findet am Fr., 23.5., um 19 Uhr beim Most-Jäckle statt. Gäste willkommen.

**SCHWARZWALDVEREIN**  
Eine Radtour im Hegau und an den Rhein unternimmt der Schwarzwaldverein Singen am So., 1.6.; Tourverlauf: ab Scheffelhalle über Rielasingen, Ramsen, Hemishofen, Rhein-klingen, Diessenhofen, Biber-mühle, Buch, Gottmadingen (E) wieder nach Singen, ca. 40 km. Treffpunkt: 10 Uhr an der Scheffelhalle; Führung: Hannelore Lautenschläger, 07731/66225. Gäste willkommen.

### WORBLINGEN

**NARRENZUNFT SCHAFLINGEN**  
Zur Mitgliederversammlung lädt die Narrenzunft Schafflingen am Do., 22.5., um 20 Uhr ins Sportlerheim Oberwiesen ein. Auf der Tagesordnung stehen Berichte, Neuwahlen und Verschiedenes. Anträge waren bis 19.5.2014 an Thomas Bert-sche, Tel. 28926, zu richten.

## Links Abbiegen nicht mehr möglich

**Rielasingen-Worblingen(swb).** Aufgrund des rechtsgültigen Bebauungsplanes »Gewerbegebiet Nord« kommt es nun zu einer Änderung der Verkehrsführung von der Werner-von-Siemens-Straße in die Zeppelin-

straße. Künftig darf nur noch von der Werner-von-Siemens-Straße rechts in die Zeppelinstraße abgelenkt werden. Das Linksabbiegen nach Singen ist verboten, teilt die Gemeindeverwaltung mit.

## KURZ & BÜNDIG!

Der BSK Singen/Sozialstamm-tisch trifft sich jeden Mittwoch ab 14 Uhr im Vereinsheim »Hammer«, Mühlenstr. 21, in Singen.

**AWO-Clubprogramm vom 22.5.-28.5.:** Programm für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 13-14 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 14-16 Uhr Kreativ-Angebot; 16-17 Uhr Englisch Sprachkurs; 17-20 Uhr griechisch Kochen; 9.30-16 Uhr offener Treff. Fr., 10-12 Uhr Frühstück; 9-12 Uhr offener Treff. Sa., 13-16 Uhr Kegeln in Gottmadingen. Mo., 10-13 Uhr gemeinsames Kochen; 13-15 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2; 9.30-13 Uhr offener Treff. Di., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 14-15 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1; 15-16.30 Uhr Bewegung und Entspannung; 9.30-16 Uhr offener Treff. Mi., 11-12.15 Uhr Arbeitsangebot; 14-17 Uhr Spaziergang bei Mögglingen; 17.15-19 Uhr Sportgruppe; 9.30-17 Uhr offener Treff. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos unter Tel. 07731/9580-44.

hat am So., 25.5., von 14.30-16.30 Uhr geöffnet. Der Erlös von Kaffee und selbst gebackenem Kuchen kommt der evang. Krankenhauseelsorge in Singen zugute.

**Evangelische Kirchen: Gottesdienste 24.05./25.05.2014:** »Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Matuschek), parallel Kindergottesdienst. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!

»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen. Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr festl. Konfirmationsgottesdienst und Kindergottesdienst in der Pauluskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Rielasingen«: Evang. Johannes-gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst. »Ramsen/Buch«: So., 9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Bibliolog in Ramsen. Katholische Kirchen: Gottesdienste 24.05./25.05.2014: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Kirchenkaffee. St. Elisabeth: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: So., 10 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Itali. Gemeinde Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr und So., 11 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 19 Uhr Eucharistiefeier.

... einfühlsame Hilfe im Hegau.

**Bestattungshaus Decker**  
Telefon: 07731 / 99 68 - 0  
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen  
www.decker-bestattungen.de

**NOTRUF / SERVICEKALENDER**

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110  
Polizeirevier Singen: 07731/888-0  
Krankentransport: 19222  
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350  
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525  
Giftnotruf: 0761/19240  
Notruf: 112  
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111  
08 00 / 11 10 222

Thüga Energienetze GmbH:  
0800/7750007\*  
(\*kostenfrei)

Kabel-BW: 0800/8888112  
(\*kostenfrei)

**24-Std.-Notdienst**  
**WIDMANN**  
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)

**07731/83080** gew.

Tierschutzverein: 07731/65514  
(Tierambulanz) 0160/5187715  
Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe  
Einsatzleitungen:  
Singen-Rielasingen-Höri  
07731/795504

**STEISSLINGEN**  
Polizeiposten: 07738/97014  
Gemeindeverwaltung: 92930  
Stromversorgung Gemeindegewerke  
in Notfällen: 07738/929345

**APOTHEKEN-NOTDIENSTE**  
**0800 0022 833**  
(kostenfrei aus dem Festnetz)  
und  
**22 8 33\***  
von jedem Handy ohne Vorwahl  
**Apotheken-Notdienstfinder**  
\*max. 69 ct/Min/SMS

**TIERÄRZTL. NOTDIENST**  
24./25.05.2014:  
S. Möbius, Tel. 07732/56667

Michael Burzinski

**Burzinski**  
Singerisch:  
**[Burtschinski]**

Stadtratwahl am 25. Mai 2014  
Freie Wähler Listenplatz 5

WOCHENBLATT ONLINE  
UNTER  
WWW.WOCHENBLATT.NET

**WOCHENBLATT**

Natürlich vitamin! **RANDEGGER** Mineralwasser.de

**RANDEGGER** ACE-Vitamin-Drink

**ACE** ACE-Vitamin-Drink  
Nur 23,3 kcal je 100 ml

Michael Burzinski

**Politisch unbequem**

↓

**[Burtschinski]**

Stadtratwahl am 25. Mai 2014  
Freie Wähler Listenplatz 5

**Wir stehen für**

- Wirtschaftsförderung und solide Kreisfinanzen
- Pragmatische Lösungen sozialer Probleme
- Weiterentwicklung und Verbesserung der Verkehrskonzepte
- Schul-/Berufsbildung und Erwachsenenweiterbildung
- Schutz unserer ausgeprägten Naturlandschaft
- Stärkung des Gesundheitsverbundes Landkreis Konstanz

**Neue Linie**

**SOZIAL-LIBERAL**  
für den **KREISTAG**

**Am 25. Mai wählen**

Nir bitten um Ihr Vertrauen.

Unsere Kandidaten für den Kreistag Wahlkreis 6

 Stefan Giner Programmierer 601	 Bernhard Narr Selbstständig 602	 Herbert Schober Dipl. Käse-Sommelier 603	 Irma Hösl Ernährungs-beraterin 604	 Waldemar Zent Taxiunternehmer 605	 Iti Janz Freischaffende Künstlerin 606	 Sonja Herzog Drogistin 607
--	---	--	--	---	--	--------------------------------------

## Wassermusik am Steißlinger See

**Steißlingen (le).** Zu einem musikalischen Abend im Freibad am Steißlinger See lädt der Kunst- und Kulturkreis Steißlingen am Samstag, 24. Mai, um 20.15 Uhr sehr herzlich ein. Monja Schulz (Sopran), Yvonne Böhm (Klarinette), Jannik Fröhlich (Drums/Percussion), Stefan Mankiewicz (Bass) und Udo Krummel (E-Piano) möchten den Besuchern mit ihrem weitgefächertem Programm zum Thema Wasser, das von der Klassik bis hin zu Filmmusik und Rock & Pop reicht, einen wunderschönen musikalischen Abend am Badesteg bereiten. Umrahmt wird das Programm durch kurze literarische Texte, die die Moderatorin des Abends, Jamila Vilas vorträgt und von einer Lichterperformance von Sebastian Nutz. Bei Regenwetter findet die Veranstaltung in der Torkel statt. Vorverkauf: TouristInfo, Volksbank und im »Lädele« von Hugo Maier.

## Flohmarkt für Bücher

**Singen (swb).** Am Samstag, 24. Mai, veranstaltet die Kursstufe des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums einen großen Bücherflohmarkt im Atrium der Schule. Es werden rund 1.000 ausrangierte Schätze der Bibliothek verkauft. Belletristik, Sachbücher und Jugendromane, für jeden ist etwas Spannendes dabei. Die Tische werden von den Schülern bereits aufgestellt, damit die Verkäufer nur noch ausladen müssen. Nach dem Durchstöbern des Angebotes besteht die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen zu entspannen. Beginn der Veranstaltung ist um 11 Uhr. Die Anmeldung erfolgt über die Bibliothek des FWG von Montag bis Donnerstag von 8 bis 14 Uhr, unter Telefon 07731-873239. Die Einnahmen kommen dem Abiturjahrgang 2015 für den Abiball zugute, ein Teil des Erlöses geht an die Bibliothek zum Kauf neuer Bücher.



Die wiedergewählten Vorstandsmitglieder Egon Maier (Kassier) und Franz Benzinger (2. Zunftmeister), der neue Narrenrat Thomas Maier und Zunftmeister Markus Löffel. swb-Bild: Storchenzunft

## Gutes Storchenjahr

### Neues Gesicht im Narrenrat

**Steißlingen (sb).** Die Storchenzunft Steißlingen blickte bei ihrer Generalversammlung am 9. Mai auf ein erfolgreiches und aktives Vereinsjahr zurück. Nach der Begrüßung durch Zunftmeister Markus Löffel ließ Zunftschreiberin Sandra Bichsel in einem detaillierten Rückblick das vergangene Jahr nochmals Revue passieren. Kassier Egon Maier konnte von einem positiven Kassenstand berichten. Zunftmeister Markus Löffel erinnerte in seinem Bericht nochmals an die Anschaffung der neuen Seeriedwieber-Kostüme. Dass in der Zunft alles rund läuft, zeigen auch die positiven Mitgliederzahlen. Bei den anstehenden Wahlen wurden Franz Benzinger, Werner Jaiter, Albert Maier, Egon Maier, Siegfried Zernig und Karl-Max Schönenberger auf weitere zwei Jahre als Narrenräte gewählt. Neu in den Narrenrat

wählte die Versammlung einstimmig Thomas Maier. Im Amt bestätigt wurden Franz Benzinger als 2. Zunftmeister und Egon Maier als Kassier. Bereits vor der Generalversammlung wurden Christine Schönenberger als Oberseeriedwieber und Nicolai Friedrich als Oberholzer von ihren Gruppen in ihren Ämtern bestätigt. Frank Neidhart und Ingo Korherr standen nicht mehr zur Wahl. Frank Neidhart war sechs Jahre Mitglied des Narrenrates, Ingo Korherr war 14 Jahre im Narrenrat und davon sechs Jahre Kassier. »Die rundum gelungene Fasnet 2014 zeigt, dass das Brauchtum in Steißlingen noch sehr lebendig gepflegt wird« so Bürgermeister-Stellvertreter Klaus Hettesheimer in seinem Grußwort. Und mit den derzeit 33 Kindern habe die Zunft einen guten Grundstein für die Zukunft gelegt.

## 21 Jahre an TV-Spitze

### Verein dankt Gertraud Scheible

**Volkertshausen (swb).** Gertraud Scheible wurde nach 23-jähriger Tätigkeit im Turnrat – davon 21 Jahre als Vorstandsmitglied – in der Generalversammlung des Turnvereins Volkertshausen verabschiedet. 1991 begann sie als Übungsleiterin Ballett. In der Zeit von 1993 bis 1998 bekleidete Frau Scheible den Posten des zweiten Vorsitzenden und war zeitgleich Übungsleiterin Geräteturnen Schülerinnen. Seit 1998 führte sie die Kasse und war parallel seit 2011 verantwortlich für die Mitgliederverwaltung. Gertraud Scheible übergibt beide Ressorts in einem vorbildlichen Zustand. Die Vorsitzende Christine Schickle bedankte sich im Namen des Vereins bei Frau Scheible für ihr überaus großes Engagement und ihrem selbstlosen Einsatz. Erfreulicherweise hatten sich im Vorfeld Birgit Wirth bereit erklärt, die Kasse zu übernehmen und Nicola Karkola die

Mitgliederverwaltung. Diese beiden wurden in ihren neuen Posten von der Versammlung einstimmig gewählt. Mit Irmtraud Stemmer wurde ein weiteres langjähriges Mitglied des Turnrats verabschiedet. Irmtraud Stemmer war in der Zeit von 1982 bis 2010 Übungsleiterin Kinderturnen und leitete seit 2008 die Frauengymnastikgruppe, die sich Ende 2013 auflöste. Christine Schickle bedankte sich bei Irmtraud Stemmer im Namen des Vereins für ihre unglaubliche Unterstützung über so viele Jahre hinweg und persönlich für ihre zuverlässige Art. Neben diesen Verabschiedungen wurden mehrere Mitglieder turnusmäßig geehrt, eine Änderung der Ehrenordnung beschlossen sowie der zweite Vorsitzende Hanspeter Schlachter wiedergewählt. Die Berichte der Übungsgruppen sorgten auch dieses Jahr für Erheiterung der Versammlung.

**Michael Burzinski**

**Wählen statt Jammern!**

Stadtratwahl am 25. Mai 2014  
Freie Wähler Listenplatz 5

## Kompetenz in den Medien

**Singen (swb).** Einen Vortrag zum Thema »Medienwelt Chancen und Risiken für Kinder und Jugendlichen« veranstaltet der Förderverein und die Jugendsozialarbeit der Beethoven-schule, am Donnerstag, 22. Mai, um 19.30 Uhr. Der Referent wird über das ständige Vernetztsein der Kinder und Jugendlichen über Facebook oder WhatsApp referieren. Eltern erfahren in dem Vortrag wie sie Kinder anleiten und begleiten, um Problembewusstsein zu schaffen und die Medienkompetenz zu fördern. Der Vortrag findet in der Aula der Beethoven-schule in Singen statt.

## Kickerplatz am Bruderhof

**Singen (of).** In der Singener Nordstadt soll an der Bruderhofstraße ein DFB-Kleinspielfeld entstehen. Einen entsprechenden Antrag der Stadt Singen befürworteten die Mitglieder des Ausschuss für Stadtplanung und Bauen in ihrer Sitzung am letzten Mittwochnachmittag positiv. Auf dem Gelände gibt es in der Nachbarschaft der DJK Tennisplätze und eines schon bestehenden Bolzplatzes. Nach Lärmgutachten könnten bei gleichzeitiger Nutzung aller Plätze die kritischen Grenzen überschritten werden, informierte Thomas Mügge die Ratsmitglieder.

## Neuer Chef der HDG

**Singen (swb).** Kürzlich wurde bei der Guggenmusik Hontes-Drudä-Geitscher Singen der Vorstand neu gewählt. Doch zunächst wurde die bisherige Vorsitzende Sonja Fürst mit einem großen Blumenstrauß und dankenden Worten für ihren tollen Einsatz gelobt. Sie hat jahrelang die Vereinsarbeit der Kapelle mit vollem Engagement und tollen Ideen vorangetrieben und wird auch weiterhin beratend und natürlich musikalisch bei den Hontes tätig sein. Neuer gewählter Vorsitzender ist nun Stephen Gaubatz, unterstützt von der stellvertretenden Vorsitzenden Nicole Heim. Im Vorstandsteam sind außerdem Daniel Grundl (Musikalischer Leiter), Daniel Litterst (Schriftführer), Stefanie Böhlinger (Kassierin), Madeleine Messelem (Aktive Beisitzerin) und Matthias Löffler (Zeugwart). Wer sich diesem geselligen Verein anschließen möchte, ist herzlich zu den Proben montags von 20 Uhr bis 22 Uhr in der Pestalozzischule eingeladen oder kontaktiert die Mitglieder unter [www.hdg-singen.de](http://www.hdg-singen.de).

- Anzeige -

**Erfolg der Woche**  
Thomas Graf, Rielasingen-Worblingen

Seit ich im INJOY (über OBI) trainiere, hat sich für mich einiges zum Positiven verändert. Nicht nur, dass ich 21 kg abgenommen habe, ich muss auch keine Medikamente mehr einnehmen. Durch meine neue Figur habe ich auch viel mehr Selbstbewusstsein. Danke an das ganze INJOY-Team.

für ein besseres Leben

**INJOY**  
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

INJOY Singen - Georg-Fischer-Str. 27 (über OBI)  
Abnehm-Hotline: 0 77 31 - 9 31 60

## Senioren im MAC zu Besuch

**Singen (swb).** Der Senioren-Bildungskreis lädt ein zu einer Führung ins MAC, Museum Art & Cars, Südwestdeutsche Kunststiftung, Ecke Parkstr. 1/Schaffhauser Straße 50, am Freitag, 23. Mai, Treffpunkt am Eingang um 15 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen.

**Michael Burzinski**

**Bestimmen Sie mit Gehen Sie zur Wahl!**

Stadtratwahl am 25. Mai 2014  
Freie Wähler Listenplatz 5

Bekannt aus der TV Kampagne

Wer sorgt für seidenweiches Perlwasser, für zarte Haut und geschmeidige Haare?  
*BWT macht das – für mich!*

Genießen, schützen und bis zu € 430,- pro Jahr sparen. Mit AQA perla!

Jetzt informieren bei Ihrem Installateur Braik GmbH oder auf [www.bwt.de](http://www.bwt.de)

**BRAIK**  
BEST WATER TECHNOLOGY

Untere Gießwiesen 10 | 78247 Hilzingen  
Tel.: 07731-86 78-0 | Fax: 07731-86 78-20  
E-Mail: [info@braik.de](mailto:info@braik.de) | Web: [www.braik.de](http://www.braik.de)

## 150 Jahre Schutz von Leben, Hab und Gut

Feuerwehr Engen feiert 150-jähriges Bestehen

**Engen (sam).** Dieses Jahr feiert die Freiwillige Feuerwehr Engen ihr 150-jähriges Bestehen. Ihrer Gründung gingen im Jahr 1864 heftige Brände voraus. Bürgermeister Johannes Moser, traditionell ihr oberster Dienstherr, begrüßte zum Festakt in der Stadthalle viele Aktive und Ehemalige, sowie zahlreiche Vertreter benachbarter Wehren und befreundeter Organisationen wie Kreisbrandmeister Marco Buess, den Vorsitzenden der Feuerwehr im Landkreis Helmut Richter, Michael Blender, Vorstand des internationalen Bodensee-Feuerwehr-Verbandes, Landtagsabgeordneter Hans-Peter Storz. Kreisarchivar Wolfgang Kramer hielt einen unterhaltsamen Vortrag zur langen Historie der Feuerwehr in Engen. Heute sind in der Gesamtwehr insgesamt 233 Aktive im Dienst. Johannes Moser ist stolz auf die Floriansjünger: »Die Feuerwehr hat nichts von ihrer Bedeutung für die Stadt verloren. Wir brauchen sie und auch den aktiven Bürgersinn und das Engagement im Ehrenamt. Es ist immer wieder eindrucksvoll zu sehen, wie sie zupacken kann. Nicht nur bei ihren Einsätzen, sondern auch wenn es darum



Viele Vertreter kamen vom Feuerwehr-Verband, von befreundeten Organisationen, aus Wirtschaft und Politik oder seitens der Stadt, um zum stolzen Jubiläum zu gratulieren und das ein oder andere Geschenk mitzubringen.

geht, andere Vereine und Veranstaltungen zu unterstützen. Wir stehen voll und ganz hinter der Feuerwehr und sichern auch gerne ihre finanzielle Unterstützung.« Laut Kreisarchivar Kramer gab es schon vor mehr als 500 Jahren eine »Feuerwehr« in Engen. Damals musste aber jeder zwangsläufig mitmachen und war verpflichtet, in seinem Haus ständig einen Löscheimer parat zu halten, was seitens der Stadt streng kontrolliert wurde. Heute haben sich nicht nur die allgemeinen Voraussetzungen geändert, sondern natürlich auch die Anforderungen an die

Feuerwehrlaute, aber auch deren Möglichkeiten und Aufgabengebiete. In den letzten Jahrhunderten ging die Bauweise der Städte weg vom Holz und offenem Feuer hin zu Stein und elektrischer Versorgung. Viele Städte erlebten damals verheerende Brände - auch in Engen erinnert man sich noch heute an den Altstadtbrand von 1911. Im April 1865 wurde die Feuerwehr erstmalig einheitlich ausgerüstet. Nach dem 1. Weltkrieg trug die Einigkeit unter den Mitgliedern dazu bei, wieder eine Freiwillige Feuerwehr aufzubauen. Dank der Unterstützung des Gemeinderats wurden

die Geräte erneuert, die Mannschaft neu uniformiert und eine Autospritze angeschafft. Im Oktober 1942 erhielt die Feuerwehr ein weiteres schweres Löschgruppenfahrzeug, das jedoch schnell von den französischen Truppen requiriert wurde. Nach dem 2. Weltkrieg musste der Feuerwehrdienst zunächst in Zivil abgehalten werden.

Heute müssen alle Aktiven »geistig, charakterlich und körperlich geeignet« sein, um in die Feuerwehr aufgenommen zu werden. Ihre Hauptaufgabe besteht nicht mehr nur darin, Brände zu löschen und sich ständig weiterzubilden, sondern liegt mittlerweile verstärkt im Bereich der technischen Hilfeleistung, beispielsweise bei Unfällen auf der Autobahn. Dies bestätigte auch Helmut Richter, der den Engener Kameraden ebenfalls Lob und Dank zollte. Sämtliche Gratulanten bescheinigen der Engener Feuerwehr einen guten Ausbildungs- und Ausstattungsstand sowie ein hohes Maß an Kameradschaft und wünschten ihr weiterhin glückliche Einsätze und allzeit eine sichere Heimkehr von ihren Einsätzen.

## Alte Freundschaft verbindet

**Rielasingen-Worblingen (dpz).** »Bienvenue à Rielasingen-Worblingen« begrüßte Ralf Baumert, Bürgermeister von Rielasingen-Worblingen, die 19 Austauschschüler aus der französischen Partnergemeinde Nogent-sur-Seine und Schüler der Ten-Brink Schule im Sitzungssaal des Rielasinger Rathauses. Eine ganze Woche waren die Jugendlichen aus Frankreich im Hegau bei ihren Gastfamilien untergebracht. »Einen großen Dank an die Gastgeber« gab Baumert mit auf den Weg. Ein Abwechslungsreiches Programm hatten die Jugendlichen

allemaal. Seit nunmehr 40 Jahren besteht die Freundschaft zwischen der Hegaugemeinde und der französischen Gemeinde an der Seine. »Alte Freundschaft verbindet« lobte Baumert das Austauschprojekt, es sei »wichtig, dass die Kooperation der Gemeinden und damit auch der Länder Deutschland und Frankreich bestehen bleibt und stetig verbessert wird« fügte er hinzu. Im Oktober kommen wieder Schüler des College Jean-Jaures nach Rielasingen-Worblingen, um das 40. Jubiläum der Partnerschaft zu feiern.



19 Schüler waren zum Austausch von Frankreich nach Rielasingen-Worblingen gekommen. Eine Woche verbrachten die Jugendlichen im Hegau.

## So richtig stolz

Positives Fazit beim »Industriefenster«

**Rielasingen-Worblingen (of).** Ein sehr positives Fazit konnte der Vorsitzende des Handels- und Gewerbevereins Rielasingen-Worblingen (HGV), Lothar Reckziegel am frühen Sonntagabend ziehen. Zuvor hatte er gewohnt gewandt die Verlosung der Preise moderiert, bei dem es zwei ganz besondere Gewinner gab. Angelika Zimmermann gewann den zweiten Preis, einen Dienstleistungsgutschein vom Raumstudio Pätzholz über 500 Euro und freute sich mächtig. Ihr Mann Reiner Zimmermann indes wurde als Hauptgewinner gezogen und durfte sich auf der Bühne einen Reisegutschein über 1.000 Euro von 14 bis 19.30 Uhr in Rielasingen-Worblingen in der Hardberghalle statt. Neben dem guten Gefühl bis zu drei Menschen mit ihrer Blutspende geholfen zu haben erwartet der DRK-Blutspendedienst die Spender bei ihrem nächsten Termin mit einem besonderen Service: Sie erhalten den neuen einheitlichen Blutspendeausweis der DRK-Blutspendedienste im handlichen Scheckformat.

hob darauf ab, dass in der Gemeinde 1.600 Arbeitsplätze durch insgesamt 600 Unternehmen insgesamt angeboten werden. Die Gemeinde profitiert von den guten Geschäften dieser Unternehmen mit rund zwei Millionen Gewerbesteuer pro Jahr. Landtagsabgeordneter Hans-Peter Storz lobte das Selbstbewusstsein der Unternehmen in der Gemeinde. Die Landesregierung und Wirtschaftsminister Nils Schmid hätten die Herausforderung angenommen, um dem Fachkräftemangel im Land zu entgegen. Ein Teil davon sei auch die Fachkräfteallianz, die sich bereits im Kreis gebildet hatte. Auch der HGV hat diese Herausforderung angenommen. Auf dem »Industriefenster« wurde erstmals die Jobbox angeboten, bei der Jugendliche sich für Praktikumsplätze bewerben konnten. Bilder gibt es unter <http://www.wochenblatt.net/wbbewegt/bildergalerien/das-jahr-2014/mai.html>



Reiner Zimmermann, im Bild mit Lothar Reckziegel, dem Vorsitzenden des HGV, war der glückliche Hauptgewinner des Industriefensters. swb-Bild: of

## Kinderfreizeit im Sennhof

**Singen (swb).** Die Christliche Gemeinde Singen veranstaltet dieses Jahr wieder eine Sommerfreizeit für alle Kinder im Alter von 8 bis 11 Jahren. Vom 10. bis 15. August sind die Kinder herzlich eingeladen, eine Woche in die Welt der Forscher und Entdecker einzutauchen. Die Kinder erwartet rund um dieses Thema ein spannendes und unterhaltsames Programm: Spiele, Entdeckungen, Experimente, Singen, Lagerfeuer, Bewegung und Spaß. Weitere Infos und Anmeldung unter [www.cg-singen.de](http://www.cg-singen.de) oder telefonisch bei Judith und Fabian Fischer unter 07738/3042380.



Eine runde Sache war auch die dritte Auflage des Museumsbahnfestes in Rielasingen, das von drei Dampfzügen nach Stein am Rhein wie einer Oldtimerausstellung auf dem Bahnhofplatz, Modellbahnen in Aktion, der Information über das visionierten Dampfboots auf dem Rhein und so mancher Überraschung, wie dem Auftritt der Mitglieder der Theatergruppe »Pralka« in der Kluft längst vergangener Reisezeiten geprägt war. Der Ortsmarketingverein ProRiwo veranstaltete das Fest mit Unterstützung des Museumsbahnvereins Singen-Etzwilen. Mehr Bilder unter [www.wochenblatt.net/wbbewegt/bildergalerien/das-jahr-2014/mai.html](http://www.wochenblatt.net/wbbewegt/bildergalerien/das-jahr-2014/mai.html). swb-Bild: of

## Schweiwiler im Gemeinderat

**Thayngen (of).** In Thayngen galt es zum Wahlwochenende einen Nachfolger für die scheidende Theres Sorg zu wählen. Walter Scheiwiler, SP (52), war der einzige Kandidat, so dass es natürlich noch ums Ergebnis ging. Scheiwiler wurde klar mit 923 Stimmen gewählt. Das absolute Mehr lag bei 595 Stimmen. Vereinzelt andere Kandidaten erhielten 266 Stimmen, Leerstimmen wurden in der Auszählung 1076 gezählt, was gleich zu setzen ist mit einer Enthaltung. Scheiwiler hatte vor der Wahl angekündigt, die Referate Soziales und Bildung von Theres Sorg übernehmen zu können. Letztlich ist das aber nun Sache des Gemeinderats.

## Judobären verteidigen Kreis-Titel

**Singen (swb).** Kürzlich fanden in Konstanz die Kreismannschaftsmeisterschaften der Altersklasse U10 statt. Hierbei verteidigten die Singener Judobären souverän den Kreismannschaftsmeisterschaftstitel das zweite Jahr in Folge. Die erste Mannschaft siegte jeweils vorzeitig gegen Pfaffenweiler und Konstanz 2. Im Finale ließen die Singener nichts anbrennen und besiegten die Konstanzer Judokas. Die Judokids belohnten sich mit dem 1. Platz.

Da in der zweiten Mannschaft nur sehr viele leichte Judokas waren nur vier statt sieben in einer Mannschaft kämpfen und erkämpften sich einen tollen 6. Platz. Am 24. Mai finden die Bezirksmeisterschaften in Lörrach statt. Hierbei will der Nachwuchs versuchen, den Titel nach Singen zu holen. Damit der Verein nächstes Jahr den Titel erneut verteidigen kann, werden dringend Neuanfänger gesucht. Der Anfängerkurs beginnt immer freitags von 17 bis 18.30 Uhr.

## Blutspende in Hardberghalle

**Rielasingen-Worblingen (swb).** Der nächste Blutspendetermin beim Ortsverein Rielasingen-Worblingen findet am 22. Mai von 14 bis 19.30 Uhr in Rielasingen-Worblingen in der Hardberghalle statt. Neben dem guten Gefühl bis zu drei Menschen mit ihrer Blutspende geholfen zu haben erwartet der DRK-Blutspendedienst die Spender bei ihrem nächsten Termin mit einem besonderen Service: Sie erhalten den neuen einheitlichen Blutspendeausweis der DRK-Blutspendedienste im handlichen Scheckformat.